

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot
Name	Johannes-Mergenthaler-Haus
Anschrift	58239 Schwerte, Liethstr. 4
Telefonnummer	02304/5943-0
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	johannes-mergenthaler-haus@diakonie-mark-ruhr.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Pflege
Kapazität	92 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	29.04.2024

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behoben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	☐	☐	☒	☐	☐	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	☐	☐	☒	☐	☐	-
3. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen/Unterteilung in Wohngruppen)	☐	☐	☒	☐	☐	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	☐	☐	☒	☐	☐	-
5. Notrufanlagen	☐	☐	☒	☐	☐	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	☐	☐	☒	☐	☐	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	☐	☐	☐	☒	☐	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	☐	☐	☒	☐	☐	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	☐	☐	☒	☐	☐	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	☐	☐	☒	☐	☐	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	☐	☐	☐	☒	☐	-
12. Beschwerde-management	☐	☐	☒	☐	☐	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	☐	☐	☒	☐	☐	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	☐	☐	☒	☐	☐	-
15. Ausreichende Personalausstattung	☐	☐	☒	☐	☐	-
16. Fachkraftquote	☒	☐	☐	☐	☐	-
17. Fort- und Weiterbildung	☐	☐	☒	☐	☐	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	☐	☐	☒	☐	☐	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	☐	☐	☐	☒	☐	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	☐	☐	☐	☒	☐	-
21. Dokumentation	☐	☐	☐	☒	☐	-
22. Hygieneanforderungen	☐	☐	☐	☒	☐	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	☐	☐	☒	☐	☐	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	☐	☐	☒	☐	☐	-
25. Konzept zur Vermeidung	☐	☐	☒	☐	☐	-
26. Dokumentation	☐	☐	☐	☒	☐	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mängel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	☐	☐	☒	☐	☐	-
28. Dokumentation	☐	☐	☒	☐	☐	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	
	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	
	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	
	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	
	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	
	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Das „Johannes-Mergenthaler-Haus“ ist eine barrierefreie Einrichtung mit insgesamt 92 Plätzen (90 vollstationäre/2 eingestreute Kurzzeitpflegeplätze), die sich auf 4 Wohnbereiche verteilen. Neben 76 Einzelzimmern werden auch 8 Doppelzimmer vorgehalten. Die Zimmer sind fix mit einem Pflegebett und einem Nachtschrank ausgestattet. Die weitere Möblierung kann auf Wunsch über die Bewohner/innen erfolgen, ansonsten werden von der Einrichtung weitere Möbelstücke zur Verfügung gestellt. Die Gemeinschaftsbereiche sind abwechslungsreich und freundlich gestaltet, einige Möbelstücke wirkten jedoch abgenutzt und nicht gepflegt.

Mehrere Pflegebäder sind vorhanden, diese werden jedoch regelmäßig als Lagerräume genutzt. Die Einrichtung hat ein insgesamt ein Problem mit den vorhandenen Lagermöglichkeiten, so dass teilweise auch die Gemeinschaftsbereiche als Lagerräume zweckentfremdet werden.

Ein Krisenzimmer ist vorhanden. WLAN ist in der Einrichtung vollumfänglich nutzbar.

Rauchen ist unter Aufsicht in der Einrichtung erlaubt. Ansonsten stehen auf jedem Wohnbereich überdachte Rauchmöglichkeiten zur Verfügung.

Der vorhandene Außenbereich lädt zu Aufenthalt im Freien ein.

Die Speisenversorgung erfolgt über eine eigene Küche. Eine Auswahl aus zwei Gerichten ist möglich.

Handtücher und die Bewohnerwäsche werden in der trägergleichen Einrichtung „Klara-Röhrscheidt-Haus“ in Schwerte gewaschen, die Reinigung der Bettwäsche erfolgt über einen externen Dienstleister. Die Tochterfirma des Trägers „DIA-Service“ ist für die Reinigung der Einrichtung verantwortlich. Ein Reinigungsplan gibt entsprechende Intervalle vor, in denen die Individual- und Gemeinschaftsbereiche zu säubern sind.

Eine externe Hygienebeauftragte ist vorhanden.

Den Regelungen des neuen Personalbemessungssystems entsprechend und dem daraus resultierenden Beschluss des Grundsatzausschusses wird die Mindestpersonalausstattung beim Pflege- und Betreuungspersonal vorgehalten.

Die Prüfung der Pflegedokumentation hat leichte Mängel ergeben. Die Ergebnisqualität war ohne Beanstandungen.

Ein Betreuungsprogramm wird vorgehalten. Dazu gehören regelmäßig Bewegungsangebote aber auch Klassiker wie „Bingo“ oder „Gedächtnistraining“. Auch Ehrenamtliche sind in der Einrichtung aktiv und unternehmen mit den Bewohnern/innen bspw. Spaziergänge.

Eine Nutzerversammlung hat im Februar 2024 stattgefunden. Die Interessen der Nutzerinnen und Nutzer werden durch einen Beirat vertreten. Die Vertreter/innen erklärten im persönlichen Gespräch, dass sie sich in der Einrichtung wohlfühlen.